

## Bienenfreundliche Friedhofsgestaltung

<b>Maßnahmen Friedhofsverwaltung</b>	<b>Positiv für</b>	<b>Darauf ist zu achten</b>
Nicht genutzte Leerflächen als artenreiche Wiesen einsäen und extensiv pflegen	Wiesenbewohner, deren Lebensräume in der Landschaft immer seltener werden	Wildpflanzen-Regiosaatgut verwenden, mageres Substrat verwenden, wo möglich (kein Dünger!)
Wegränder und Mauerkanten als artenreiche Säume pflegen	Viele Spezialisten unter Wildbienen und Schmetterlingen	Wildpflanzen-Regiosaatgut verwenden, mageres Substrat verwenden, wo möglich (kein Dünger!)
Trockenmauern als Trennelemente nutzen	Viele Insekten, die in Felsspalten brüten	Trockenmauer aus unterschiedlich großen Steinen aufschichten. Tipps aus insektenfreundlichem Weinbau entlehnen
Blühende Gehölze setzen (auch z.B. Weiden)	Für viele Insekten die erste Nahrung im Frühling und Blütenahrung im Sommer	Insektenfreundliche Arten mit unterschiedlichen Blühzeitpunkten kombinieren. Orientierung geben Gehölzlisten
Vertikale Strukturen begrünen (z.B. Mauern, Gebäude, Kompostmieten ...)	Viele Wildbienen, aber z.B. auch Käfer. Friedhofsbesucher, auf die grün beruhigender wirkt als steingrau	Auf heimische Kletterpflanzen achten und deren Haftverhalten mit dem Untergrund abgleichen (Holzschalung, Stein oder Beton? Lichtfliehende Haftorgane?)